Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950451

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Körnerweg 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2713a

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; Dreifamilienhaus mit steilem Walmdach, Putzbau, Fenster mit Klappläden, nach Süden ein zweigeschossiger Standerker mit Fensterbändern, auf der Rückseite ein vorgezogenes Treppenhaus mit Pergola, Türrahmung in Klinker, im traditionalistischen Stil der Zeit, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

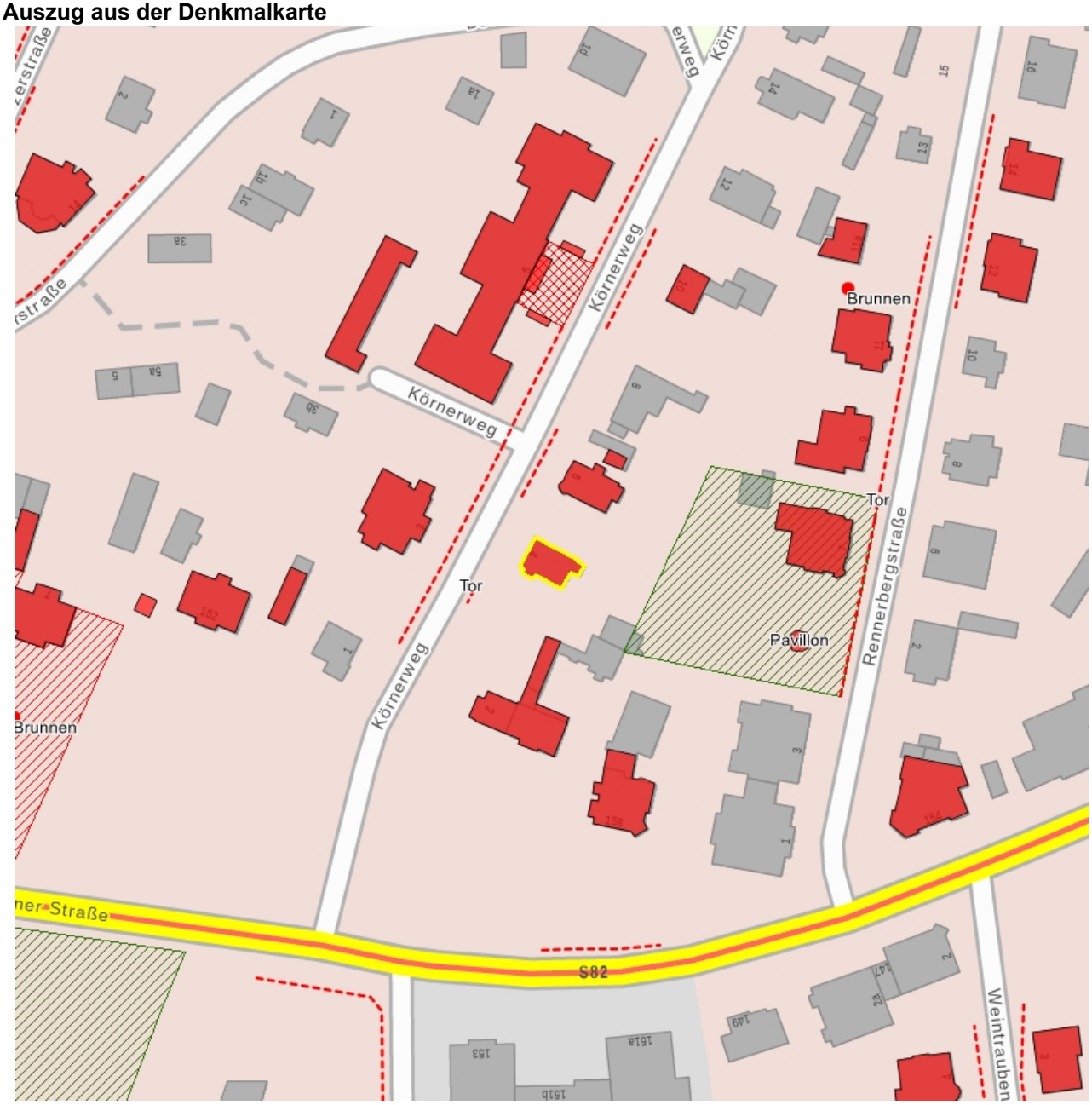
Dreifamilienwohnhaus mit steilem Walmdach und Walmgauben. In der Hauptansicht, nach Süden, ein zweigeschossiger Standerker mit Fensterbändern. Auf der Rückseite ein vorgezogenes Treppenhaus mit Pergola, auf der straßenabgewandten Schmalseite eine zweigeschossige Holzveranda zum Garten. Ein einfacher Putzbau, der Sockel sowie einige Fenstereinfassungen und die Türrahmung in Klinker, die Fenster sonst mit Klappläden, ein Ziegeldach.

Errichtet für den Gastwirt Emil Mädler, Pirna, nach Entwurf von Architekt Martin Smettan. Der Bauantrag am 12. Mai 1936, die Baugenehmigung am 12. Juni, am 8. Dez. 1936 die Bitte um Ingebrauchsgenehmigung.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1936 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.